

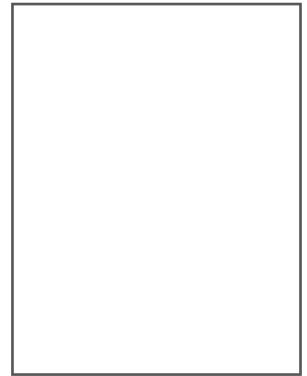
Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Az.:

Posteingang:

**LfL – Institut für Fischerei
Abt. Aus-, Fort- und Weiterbildung
Weilheimer Str. 8
82313 Starnberg**

eMail: ifi-aus-fortbildung@lfl.bayern.de



**Antrag auf Zulassung
zur FISCHWIRTSCHAFTSMEISTERPRÜFUNG**

Passbild

- Fachrichtung:** Fischhaltung und Fischzucht *)
 Fluss- und Seenfischerei *)

1. Personalien

Name, Vorname

Geburtsdatum und –ort

Straße

PLZ Wohnort:

Tel. Festnetz Mobiltel:

E-Mail

2. Schulbildung (Hauptschule, Realschule, Gymnasium o.ä.)

..... von bis

..... von bis

..... von bis

3. Ausbildung nach Schulabgang

Ausbildung mit Ausbildungsvertrag im Beruf

Ausbildungsbetrieb von bis

Ausbildungsbetrieb von bis

Die Abschlussprüfung wurde im Jahrin.....abgelegt.

*) Zutreffendes bitte ankreuzen

4. Praktische Tätigkeiten (in dem Beruf, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll)

Betriebvon bisals

Betriebvon bisals

Betriebvon bisals

Betriebvon bisals

5. Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizulegen

(§ 5 der VO über die Durchführung der Prüfungen nach dem Berufsbildungsgesetz im Geschäftsbereich des StMELF)

- Aktueller und unterschriebener Lebenslauf, aus dem besonders der berufliche Werdegang zu entnehmen ist
- Zeugnis der bestandenen Abschlussprüfung Fischwirt/in
- Zeugnis der bestandenen Abschlussprüfung in einem anerkannten landwirtschaftlichen Ausbildungsberuf
- Nachweise über eine mindestens zweijährige hauptberufliche Berufspraxis mit Tätigkeiten eines/r Fischwirtes/in nach erfolgreich abgelegter Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Fischwirt/in (bei einem landwirtschaftlichen Ausbildungsberuf mindestens drei Jahre hauptberufliche Tätigkeiten eines/r Fischwirtes/in)
- Nachweis über eine mindestens fünfjährige hauptberufliche Berufspraxis mit Tätigkeiten eines/r Fischwirtes/in

Erklärung:

An der Meisterprüfung im Beruf Fischwirt/in

habe ich noch nicht teilgenommen *)

habe ich schon einmal teilgenommen *)
zuständige Stelle, bei der die Prüfung abgelegt wurde:

.....

Jahr: Ergebnis:

Ich versichere, dass die oben gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

Hinweis:

Mit der Anmeldung und folgenden Zulassung durch die zuständige Stelle wird nach der einschlägigen Gebührenordnung eine Prüfungsgebühr in Höhe von 350 € erhoben. Die Zulassung zur Prüfung wird erst mit Zahlung der Gebühren rechtskräftig.

*) Zutreffendes bitte ankreuzen